

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and exchange rates. Includes sections for Staats-Anlehen, Grundentl.-Obligationen, Diverse Lose, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 43.

Freitag den 21. Februar 1890.

(737) 3-2 Nr. 2145.

Concurs - Ausschreibung. Von den mit Erlaß des k. k. Ministeriums des Innern vom 30. Juni 1881, Z. 4597, zur Erzielung eines ergiebigen Nachwuchses von tüchtig gebildeten Thierärzten creierten zehn Staatsstipendien im Jahresbetrage von je 300 fl. für Schüler des dreijährigen thierärztlichen Curises am k. k. Thierarznei-Institute in Wien, deren Genuß bei gutem Fortgange und sonstigem Wohlverhalten bis zur Vollendung der Studien dauert, sind 5 Stipendien erledigt, und erfolgt die Wiederverleihung derselben durch das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht im Einvernehmen mit dem k. k. Ministerium des Innern.

Werber um diese Stipendien, welche aus den Kronländern Steiermark, Salzburg, Kärnten, Krain, Küstenland, Dalmatien und Tirol gebürtig sind, haben ihre mit dem Geburts- und Impfungsscheine, dem Mittellosigkeits-Zeugnisse, ferner dem Nachweise der mit gutem Erfolge zurückgelegten sechsten Classe eines öffentlichen Gymnasiums oder einer öffentlichen Realschule, beziehungsweise mit dem Zeugnisse über das mit gutem Erfolge zurückgelegte erste Semester des ersten, zweiten oder dritten Jahrganges der thierärztlichen Studien am k. k. Thierarznei-Institute in Wien belegten Gesuche bis längstens 15. März 1890

bei dem k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht einzureichen.

Wien am 10. Februar 1890.

Vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

(744) Präs.-Nr. 960.

Gerichtsdienststelle

beim k. k. Bezirksgerichte Windisch-Feistritz, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte frei werdende Dienststelle, eventuell eine Dienersgehilfen- oder Gefangenenaufsehersstelle.

Gesuche

bis 22. März 1890

beim Präsidium des k. k. Kreisgerichtes Gili.

Gili am 18. Februar 1890.

(741) 3-2 Präs.-Z. 379.

Kundmachung.

Bei dem k. k. Kreisgerichte Rudolfswert ist die Kerkermeisters-Stelle mit den Bezügen der XI. Rangklasse, mit dem Genuße einer Amtswohnung in Erledigung gekommen.

Werber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche unter Nachweisung der Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift im vorgeschriebenen Wege

bis 15. März 1890

hieramts einzubringen.

Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, und die Verordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, mit dem Bedenken gewiesen, daß sie für den Fall, als sie die für diese Stelle erforderlichen Kenntnisse nicht anderweitig nachzuweisen vermögen, in Gemäßheit des Justiz-Ministerial-Erlasses vom 7. November 1876, Z. 14.252, das Zeugnis über die bei einem Gerichtshofe erster Instanz diesfalls abgelegte Probeprüfung vorzulegen haben.

Rudolfswert am 15. Februar 1890.

k. k. Kreisgerichts-Präsidium.

(714) 3-2 Nr. 2750.

Kundmachung.

Vom Magistrate der Landeshauptstadt Laibach wird den stellungsflchtigen Jünglingen öffentlich bekanntgegeben:

1.) Die diesjährige Hauptstellung für die Stadt Laibach findet am

1. März 1890

im städtischen Rathsaale statt und beginnt um 8 Uhr vormittags.

2.) Die Stellungsflchtigen, beziehungsweise auch ihre in Betracht kommenden männlichen Angehörigen müssen rechtzeitig und reinlich

am Stellungsplatze erscheinen und die Nachweise für einen etwa zu erhebenden Anspruch auf die Begünstigung:

- a) als Candidaten des geistlichen Standes, als ausgewählte Priester und als angestellte Seelsolger (W. G. § 31);
b) als Unterlehrer und Lehrer sowie als Lehramtskandidaten (W. G. § 32);
c) als Besitzer ererbter Landwirtschaften (W. G. § 33);
d) aus Familienrückichten (W. G. § 34);
e) als Einjährigfreiwillige (W. G. §§ 25 bis 29) rechtzeitig beibringen.

3.) Stellungsflchtige, welche die Begünstigung nach den §§ 31 bis 34 des Behegegesetzes anstreben und auch auf die Zuerkennung der Begünstigung des einjährigen Präsenzbienfites Anspruch haben, können für den Fall einer etwaigen Abweisung des Ansuchens um eine der ersterwähnten Begünstigungen, die Begünstigung des einjährigen Präsenzbienfites bei der Hauptstellung geltend machen.
4.) Die Nichtbeachtung der Stellungsflchtigkeit sowie überhaupt der aus dem Behegegesetz entspringenden Pflichten kann nicht durch Unkenntnis dieser Kundmachung oder des Gesetzes entschuldigt werden.

Stadtmagistrat Laibach am 13. Februar 1890.

Anzeigebblatt.

(747) 3-1 Nr. 1309.

Curatorsbestellung.

Die Realoffertbescheide vom 14. Jänner 1890, Z. 327, betreffend die dem Anton Kostanjevac von Radnava eigenthümlichen Realitäten Einlage-Z. 9 und 88 der Catastralgemeinde Drnustava, wurden für die mit Tod abgegangenen Tabulargläubiger Theresia Kostanjevac, Josef Starič, Margaretha Svigel, Katharina Rivec und Fernej Rivec, bezw. deren unbekannte Rechtsnachfolger, aufgestelltem Curator Josef Weibl von Raffensfuß behändigt.

R. k. Bezirksgericht Raffensfuß, am 16. Februar 1890.

(745) 3-1 Nr. 456.

Uebertragung zweiter executiver Feilbietung.

Ueber Ansuchen der krainischen Sparcasse Laibach wird zur Vornahme der mit dem Bescheide vom 26. Juli 1889, Zahl 3039, fiftierten zweiten executiven Feilbietung der dem Gregor Smrdu von Groß-Brdo gehörigen Realität Einlage-Zahl 16 der Catastralgemeinde Groß-Brdo die Tagfagung auf den

9. April 1890

mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und des vorigen Anhanges angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Senojetich, am 8. Februar 1890.

(524) 3-3 St. 660.

Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišc v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Antona Plantariča iz Mokronoga dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Gorencu lastnega, sodno na 430 gold. cenjenega zemljišca katastralne občine Lanknice.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

5. marca

in drugi na dan

9. aprila 1890. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišci s pristavkom, da se bode to zemljišc pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 odstotkov varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

V Mokronogu dne 24. jan. 1890.

(717) 3-1 Nr. 739.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Groß-laschitz wird hiemit bekannt gemacht, daß

für den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Herrn Franz Lavrič von Triest zum Curator ad actum Herr Niko Lenček, k. k. Notar in Großlaschitz, bestellt worden ist und ihm der Bescheid vom 1. October 1889, Z. 5220, mit welchem die executiven Feilbietungen der Realitäten des Johann Usnik von Dolšate sub Einlage-Z. 133 und 134 der Catastralgemeinde Dolnik auf den

11. März und den

15. April 1890

angeordnet wurden, zugestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Großlaschitz, am 8. Februar 1890.

(712) 3-2 Nr. 2571.

Reassumierung dritter executiver Feilbietung.

Zm Reassumierungswege wird die mit dem diesgerichtlichen Unterbescheide vom 19. September 1889, Z. 14.058, bewilligt gewesene dritte executive Feilbietung der Blas Leval'schen Realität Grundbuch Einlage-Z. 209 und 210 der Catastralgemeinde Heiligenkreuz mit Beibehalt des Ortes und der Stunde und mit dem früheren Anhang auf den

8. März 1890

anberaumt.

R. k. Bezirksgericht Landstraß, am 29. Jänner 1890.

(661) 3-3 Nr. 1136.

Erinnerung

an den Verlaß der Elisabeth Blas von Tomačevu.

Von dem k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird hiemit erinnert: Es habe wider den Verlaß der Elisabeth Blas von Tomačevu L. Schumi in Laibach eine Wechselklage pcto. 332 fl. 16 kr. eingebracht, worüber der wechselrechtliche Zahlungsauftrag vom 8. Februar 1890, Z. 1136, erlassen wurde.

Da die Beklagte Elisabeth Blas am 4. Februar 1890 gestorben ist, ihre Rechtsnachfolger und Erben aber diesem Verichte unbekannt sind, wurde zu ihrer Vertheidigung und auf ihre Gefahr und Unkosten der hierortige Gerichts-Advocat Dr. Pfefferer als Curator ad actum bestellt und ihm obiger wechselrechtlicher Zahlungsauftrag zugestellt.

Hievon werden die unbekanntem Rechtsnachfolger und Erben nach Elisabeth Blas zu dem Ende erinnert, damit sie allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder dem bestellten Vertreter Dr. Pfefferer ihre Rechtsbehelfe an die Hand zu geben oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen wissen werden, da sonst diese Rechtsache nur mit dem aufgestellten Curator durchgeführt werden wird.

Laibach am 8. Februar 1890.

(733) 3—1 Nr. 29.260.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain die executive Versteigerung der der Maria Rosker von Bisjovik gehörigen, gerichtlich auf 1060 fl. geschätzten Realität Einlage-Z. 37 der Katastralgemeinde Bisjovik bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

8. März und die zweite auf den 9. April 1890,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 4. Jänner 1890.

(731) 3—1 Nr. 30.637.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Ausic von Sneberje (durch Dr. v. Wurzbach) die executive Versteigerung der in den Verlass des Michael Mosker von Bisjovik gehörigen, gerichtlich auf 1060 fl. geschätzten Realität Einlage-Z. 37 ad Katastralgemeinde Bisjovik bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

15. März und die zweite auf den 16. April 1890,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 11. Jänner 1890.

(729) 3—1 Nr. 73.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Gregorc von Razdrto (durch Dr. Aha-zibiz) die executive Versteigerung der dem Johann Tomazic von Razdrto gehörigen, gerichtlich auf 800 fl., rüchichtlich 110 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Z. 158 der Katastralgemeinde St. Marein bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

8. März und die zweite auf den 9. April 1890,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 6. Jänner 1890.

(718) 3—1 Nr. 1262.

Bekanntmachung.

Ueber die Klage:

1.) Georg Ostronic von Golek gegen Georg Bubaš von Golek Nr. 8 de praes. 3. Jänner 1890, Z. 49, ob 64 fl. 22 kr.; 2.) Georg Ostronic von Golek gegen Georg Bubaš von Golek Nr. 8 de praes. 3. Jänner 1890, Z. 50, ob 90 fl. i. A.; 3.) Anna Ostronic von Golek bei Weinig Nr. 8 gegen Georg Bubaš von Golek Nr. 8 de praes. 3. Jänner 1890, Z. 52, ob 64 fl. 22 kr.; 4.) Georg Ostronic von Golek Nr. 8 gegen Georg Bubaš von Golek Nr. 8 de praes. 3. Jänner 1890, Z. 51, ob 9 fl.; 5.) Anna Ostronic von Golek bei Weinig Nr. 8 gegen Georg Bubaš von Golek Nr. 8 de praes. 3ten Jänner 1890, Z. 53, ob 9 fl.; 6.) Johann Kurc von Unterwald Nr. 14 gegen Georg Fugina von Unterlag, Georg Satner von Grafinden Nr. 24 und Georg Fugina von Tscheplach, rüchichtlich deren unbekante Erben de praes. 3ten Jänner 1890, Z. 161, ob Verjährung; 7.) Mathias Ferman von Boshitschberg Nr. 2 gegen Johann, Josef, Jakob, Mathias und Anna Kobetic von Raklo Nr. 2 de praes. 9. Jänner 1890, Z. 175, ob Löschungsgestattung; 8.) Mathias Lor-kobe von Prelišce Nr. 57 gegen Peter Kovic von Bukofce de praes. 9. Jänner 1890, Z. 248, ob 22 fl.; 9.) Georg Staudaher von Thal Nr. 17 gegen Michael Schneller von Thal Nr. 7 de praes. 14. Jänner 1890, Z. 377, ob 400 fl.; 10.) Johann Pablaovic von Prelofa Nr. 11 gegen Georg Vidina von Prelofa Nr. 11 de praes. 16. Jänner 1890, Z. 453, ob 600 fl. i. A.; 11.) Peter Berše von Tschernembl gegen Peter Kapel von Tschernembl, rüchichtlich dessen unbekante Rechtsnachfolger de praes. 16. Jänner 1890, Z. 456, ob Erbsizung; 12.) Georg und Maria Schwegel von Mitterradence Nr. 5 gegen Georg Schneller jun. von Mitterradence de praes. 23. Jänner 1890, Z. 694, ob 41 fl. 90 kr.; 13.) Franz Bozar von Tschernembl Nr. 50 gegen Peter Ribelic von Döblitsch Nr. 39 de praes. 25ten Jänner 1890, Z. 760, ob 4 fl. 50 kr.; 14.) Guido Bongraz in Laibach gegen Michael Bizal sen. von Altenmarkt Nr. 4 und Peter Berderber von Bornschloß Nr. 65 de praes. 8. December 1889, Z. 10.008, ob Liquidirklarung der Forderung von 284 fl. 13 kr., womit ad 1, 2, 3, 6, 7, 9, 11 und 14 zum summarischen Verfahren ad 10 zum ordentlichen mündlichen Verfahren und ad 4, 5, 8, 12, 13 zum Bagatellverfahren die Tagung auf den

3. Mai 1890,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, wird den Geflagten und ihren allfälligen Rechtsnachfolgern, und zwar ad 1, 2 und 3 Michael Kohlsben von Lofa, ad 4 bis 13 Stefan Zupančič von Tschernembl, ad 14 für den Erstgeflagten Stefan Zupančič und für den Zweitgeflagten Josef Stariha von Tschernembl behufs Wahrung ihrer Rechte zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und werden diesen die bezüglichen Klagen zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 14. Februar 1890.

(749) 3—1 St. 8930.

Izvršilna dražba zemljišča.

Na prošnjo Kmetске posojilnice na Vrhniki (po g. dr. Papežu) dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Rogeljnu iz Dolenje Brezovice lastnega, s pritklinami vred sodno na 5550 gold. cenjenega zemljišča vložni stev. 95 in 235 katastralne občine Preser, ter se določujeta róka na dan

15. marca in na 19. aprila 1890. l.,

vsakikrat ob 11. uri pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. Varsčine je položiti 10%.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 30. decembra 1889.

(746) 3—1 Nr. 203.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Eduard Deu von Adelsberg gegen Stefan Tomazic von Sanabor Nr. 20 die mit dem Bescheide vom 10. August 1888, Z. 4640, auf den 6. October und 8ten November 1888 angeordnete Feilbietung der gegnerischen, im Grundbuche der Katastralgemeinde Sanabor sub Einlage-Zahl 40, 41 und 42 vorkommenden Realitäten auf den

11. März und auf den 11. April 1890

mit Beibehalt des Ortes und der Stunde mit dem frühern Anhang reassumiert worden.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 15. Jänner 1890.

(751) 3—1 St. 951.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki naznanja, da je c. kr. deželno sodišče v Ljubljani z odločbo z dne 1. februvarja 1890, st. 755, Andreja Francelja, posestnika v Kamniku št. 36, spoznalo zapravljuvcem, in da se mu je Jože Keržmanc, posestnik iz Bevk, kura-torjem postavil.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 6. februvarja 1890.

(726) 3—1 St. 29.453.

Oklic.

Od c. kr. za mesto deleg. okrajnega sodišča v Ljubljani se naznanja:

V pravdni stvari Janeza Žabjeka iz Sostrega stev. 13 proti Boštjanu Žabniku od ondi, oziroma nepoznatim pravnim naslednikom, v roke kura-torja ad actum zaradi pripoznanja lastninske pravice c. s. c. postavil se je tožencu, oziroma njegovim nepoznatim pravnim naslednikom, Jožef Porenta, posestnik iz Zavogelj št. 1, kuratorjem ad actum, ter se mu je ob jednem dostavil tožbeni odlok z dne 27. decembra 1889, stev. 29.453.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-disšče v Ljubljani dne 27. dec. 1889.

(748) 3—1 St. 4287.

Oklic

dedičem, katerih bivališče je neznanano.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da je 16. julija 1889. l. umrl na Žverčem št. 23 kočar Jakob Kastelic, ne da bi bil napravil posebno oporoko.

Sodišču ne znano bivališče njega sinov in njunih dedičev Janeza Kastelica iz Žverčega št. 23 in Josipa Kastelica iz Žverčega št. 10, pozivata se torej, naj se zglasita pri tem sodišči

v jednem letu od nižje nastavljenega dne ter naj se izrečeta za dediča, sicer bi se zapuščina obravnavala se zglasečimi se dediči in z njima postavljenim skrbnikom Jakobom Turkom iz Žverčega št. 44.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 16. novembra 1889.

(750) 3—1 St. 8623.

Izvršilna dražba zemljišča.

Na prošnjo Florijana Stibelna iz Brega dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Molku iz Brega, oziroma njegovi zapuščini lastnega, sodno na 1601 gold. cenjenega zemljišča vložni stev. 140 in 141 katastralne občine Kamnik, ter se določujeta róka na dan

8. marca in na 12. aprila 1890. l.,

vsakikrat ob 11. uri pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. Varsčine je položiti 10%.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 12. decembra 1889.

(735) 3—1 St. 646.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Martina Lesjaka z Krškega (po dr. Juriju Pučkotu na Krškem) dovoljuje se izvršilna dražba Magdaleni Markovič lastnega, sodno na 150 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 289 katastralne občine Zatičina.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

27. marca in drugi na dan 24. aprila 1890. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varsčine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitven zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 6. februvarja 1890.

(654) 3—1 St. 925.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Vsled tožeb 1.) Marjete Hočevar iz Jelševca št. 12 proti Ani Tomc, omoženi Zvetrežnik;

2.) Janeza Kopine iz Radule št. 23 proti Antonu Marburgerju zaradi pri-posestovanja zemljišč vložna stev. 13 katastralne občine Staro Zabukovje in št. 85 katastralne občine Zbure;

3.) Mihe Zupančiča iz Rakovnika proti Tereziji Prah;

4.) Eve Mesojednik iz Goriske Gore št. 8 proti Matiji Strassbergerju;

5.) Naceta Sladiča iz Gradiš št. 21 proti Lukežu Kravsu;

6.) Urše Jerič iz Dobruske Vasi proti Francetu Ruparju iz Goriske Vasi zaradi priposestovanja zemljišč vložna stev. 238 katastralne občine Straža, vložna št. 195 katastralne občine Zagrad, vložna stev. 122 katastralne občine Št. Lovrenc, vložna št. 288 katastralne občine Stara Vas;

7.) Matije Rugeljna iz Hrastnega proti Ani Rugelj od tam;

8.) taistega proti Jožetu Rugeljnu iz Hrastnega;

9.) Marije Udovč iz Hinje proti Francetu Podlesnikarju iz Vrhka;

10.) taiste proti Antonu Podlesnikarju od tam stev. 31 zaradi izbris terjatev 64 gold. 50 kr., 70 gold. 84 kr., 60 gold., 60 gold.;

11.) Janeza Jana iz Dobrave št. 15 proti Matevžu Žužhniku;

12.) Matije Rugeljna iz Hrastnega proti Mariji Rugelj od tam za izbris 36 gold. in 25 gold. 85 kr. — določil se je dan gledé tožeb 1 do 10 v skrajšano razpravo in gledé 11 in 12 v javno ustno razpravo po m. p. na dan

10. marca 1890. l.

dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči, ter so se vročile tožbe nepoznatih tožencev ad 1, 2, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 11 in 12 kuratorju Jožetu Weiblu iz Mokronoga; ad 3 Janezu Pavlinu iz Škrljevega; ad 6 Jakobu Salomonu iz Bučke.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času družšču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Mokronogu dne 31. jan. 1890.

(162) 3—3 Nr. 35.

Bekanntmachung.

Ueber die Klagen: 1.) Z. 9934 der Sava Berliniè von Bojance Nr. 52 gegen Basil Berliniè von ebendort Nr. 21 wegen Eigenthums; 2.) Z. 10.101 des Jvo Juniè von Prelofa Nr. 29 gegen die verstorbene Maria Starasiniè und ihren Ehegatten wegen Eigenthums; 3.) Z. 10.334 des Peter Panjan von Klein-Razaje Nr. 12 gegen Stefan Babiè von dort wegen Erfsigung, worüber für sämtliche im summarischen Verfahren die Tagatzung auf den

8. März 1890, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, sowie 4.) zur Empfangnahme des Grundbuchsbescheides Z. 8751 für Josef Lufaniè von Amerika wird den Beklagten und zwar: ad 1.) Miha Berliniè von Bojance Nr. 47; ad 2.) Janko Krotec von Prelofa Nr. 33 und ad 3.) und 4.) Stefan Zupanèiè von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und decretiert. R. t. Bezirksgericht Tschernembl, am 2. Jänner 1890.

(26) 3—3 Nr. 7798.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Maria Schischeg, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern, wird bekannt gegeben: Es habe Anna Dejman von Lees

58-Nr. 8 gegen sie die Klage de praes. 13. November 1889, Zahl 7798, pcto. Erlöschung des für die Forderung der Beklagten aus dem Schuldscheine vom 14. Juli 1866, per 100 fl. f. A. auf der für Gertraud Deschmann bei den Realitäten Einlage Z. 88 und 223 der Catastralgemeinde Hraschach im Grunde des Schuldscheines vom 9. October 1847 einverleibten Forderung pr. 565 fl. 50³/₄ fr. EM. haftenden Superpfandrechtes eingebracht, daß die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den

21. März 1890, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und die Klage dem Curator ad actum Herrn Mathias Klinar in Radmannsdorf behändigt wurde. R. t. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 16. November 1889.

(5169) 3—3 Nr. 8171.

Erinnerung

an Josef Sajn von Grafenbrunn, respective dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Mhr.-Feistritz wird dem Josef Sajn von Grafenbrunn, respective dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Josef Cucèl von Grafenbrunn Nr. 37 (durch den Machthaber Johann Cucèl von Grafenbrunn) die Klage de praes. 27. November 1889, Zahl 8171, pcto. 200 fl. f. A. eingebracht, worüber die Tagatzung auf den

5. März 1890 angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den k. k. Notar Herrn Alfred Rubesch in Feistritz als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreitet und die zu dessen Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und dem Beklagten, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. t. Bezirksgericht Mhr.-Feistritz, am 28. November 1889.

(333) 3—3 St. 201.

Oklic izvršilne zemljišèine dražbe.

C. kr. okrajno sodišèe v Zatièini naznanja:

Na prošnjo Jožefa Grossa iz Male Dobrave (po c. kr. notarji Pirnatu) dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Urbasu lastnega, sodno na 4401 gold. cenjenega zemljišèa vložna stev. 43 katastralne občine Zatièina s pritiklino.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

27. februvarja

in drugi na dan

27. marca 1890. l.,

vsakikat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišèi s pristavkom, da se bode to zemljišèe pri prvem rôku le za ali èez cenitveno vrednost, pri drugem rôku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšèine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležè v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišèe v Zatièini dne 13. januarja 1890.

(316) 3—3 St. 217.

Oklic

izvršilne zemljišèine dražbe.

C. kr. okrajno sodišèe v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Janeza Semenèa iz Podrage št. 20 dovoljuje se izvršilna dražba zapušèine Janeza Trosta iz Podrage št. 32 (po Alojziji) lastnega, sodno na 3049 gold. cenjenega zemljišèa vložne stev. 119, 120 in 121 katastralne občine Podraga.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

6. marca

in drugi na dan

10. aprila 1890. l.,

vsakikat od 9. do 11. ure dopoludne pri tem sodišèi v sobi stev. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišèe pri prvem rôku le za ali èez cenitveno vrednost, pri drugem rôku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšèine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležè v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišèe v Vipavi dne 15. januarja 1890.

(346) 3—3 St. 6672.

Oklic izvršilne zemljišèine dražbe.

C. kr. okrajno sodišèe v Velikih Lašèah naznanja:

Na prošnjo Janeza Mavca iz Lapor št. 9, cesijonar Janeza Kožarja z Turjaka, dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Možku iz Turjaka št. 33 lastnega, sodno na 686 gold. cenjenega zemljišèa vložna št. 43 katastralne občine Turjak zaradi dolžnih 100 gold. s pr.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

18. marca

in drugi na dan

22. aprila 1890. l.,

vsakikat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišèi s pristavkom, da se bode to zemljišèe pri prvem rôku le za ali èez cenitveno vrednost, pri drugem rôku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšèine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležè v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišèe v Velikih Lašèah dne 20. decembra 1889.

(5361) 3—3 Nr. 5220.

Uebertragung neuerlicher exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird hiemit bekannt gemacht:

Es seien über Ansuchen des Herrn Josef Grafen Auersperg (durch den Herrn Dr. May von Wurzbach in Laibach) die mit dem Bescheide vom 16. Mai 1889, Z. 2704, auf den 24. September und den 22. October 1889 angeordnet gewesenen executiven Feilbietungen der dem Johann Usnik von Dolšate Nr. 3 gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Osolnik sub Einlagen-Nrn. 133 und 134 vorkommenden Realitäten neuerlich auf den

11. März und den

15. April 1890,

jedesmal vormittags von 10 bis 11 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

R. t. Bezirksgericht Großlaschitz, am 1. October 1889.

(345) 3—3 St. 6500.

Oklic izvršilne zemljišèine dražbe.

C. kr. okrajno sodišèe v Velikih Lašèah naznanja:

Na prošnjo Urše Praznik iz Velikih Lašè, kot cesijonarka Jere Erèulj iz Zagorice, dovoljuje se izvršilna dražba Nacetu Erèulju lastnega, sodno na 730 gold. cenjenega zemljišèa, vpišanega v vlogah št. 222 in 186 katastralne občine Zagorica v Zagorici hišna št. 51.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

14. marca

in drugi na dan

18. aprila 1890. l.,

vsakikat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišèi s pristavkom, da se bode to zemljišèe pri prvem rôku le za ali èez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšèine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišèe v Velikih Lašèah dne 14. decembra 1889.

(314) 3—3 St. 8357, 8358, 8364.

Oglas.

Vsled tožeb:

1.) Jakoba Mihelièa iz Jelovca št. 1 proti Mariji Gornik iz Zamosteca zaradi izknjižbe terjatve 40 gold. s pr.;

2.) Antona Lovšina iz Lipovšice stev. 4 proti Antonu Poderesu, Mariji Lovšin, Margareti Lovšin in Mihi Pintarju zaradi izbrisa 56 gold. 30 kr., 117 gold., 250 gold., 100 gold. in 120 goldinarjev s pr.;

3.) Andreja Oberstarja iz Zapuž št. 5 proti Antonu Goršetu z Brega, Antonu Lovšinu iz Gorenje Vasi in Antonu Oberstarju iz Zapuž pcto. 60 gold., 20 gold. 30 kr. in 14 gold. s pr. — doloèil se je dan v malotnem, oziroma skrajsanem postopku na

26. marca 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišèi. Zaradi nepoznatega bivališèa tožencev in njih pravnih naslednikov vroèijo se tožbe imenovanim skrbnikom ad actum takó-le:

ad 1.) Janezu Oražmu iz Zamosteca;

ad 2.) Janezu Cvaru iz Lipovšice;

ad 3.) Janezu Ilcu iz Gorièe Vasi stev. 28.

To se jim naznanja v to svrhu, da si morejo pravoèasno izbrati druge zastopnike ali pa do dne razprave imenovanim skrbnikom izroèiti v obrambo potrebne spise, sicer se bode razpravljalo le s skrbniki ter razsodilo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišèe v Ribnici dne 26. decembra 1889.

(317) 3—3 Nr. 140.

Uebertragung executiver Feilbietung.

Ueber Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur (in Vertretung der Anton Lampeschen Erben) wird die mit Bescheid vom 19. November 1889, Z. 5630, auf den 17. Jänner und 18. Februar 1890 angeordnete executive Feilbietung der dem Johann Bojar von Goèe gehörigen, auf 300 fl. geschätzten Realität Einlage-Zahl 417 ad Catastralgemeinde Goèe auf den

18. März und den

18. April 1890,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

R. t. Bezirksgericht Wippach, am 11. Jänner 1890.

(34) 3—3 Nr. 10.124.

Bekanntmachung.

Ueber die Klage:

1.) Z. 9235 des Michael Sustariè von Bornschloß Nr. 63 gegen Michael Sterk von dort wegen 109 fl. 78 kr.;

2.) Z. 9777 des mj. Josef Juršiniè von Perubine Nr. 7 gegen Maria Rambiè von Drenovec wegen Erfsigung;

3.) Z. 9338 der Maria Benciè von Tschernembl Nr. 14 gegen Franz Benciè von ebendort wegen 1500 fl.;

4.) ad Z. 9045 des Bartholomäus Spreitzer von Tschernembl Nr. 146 gegen Johann Kramariè von dort wegen Erfsigung;

5.) ad Z. 9018 des Peter Ušasiè von Zastava Nr. 5 gegen Mathias Juniè von Juniè Nr. 8, derzeit in Amerika, wegen Eigenthums;

6.) ad Z. 9019 der Anna Radoviè von Seèesjelo Nr. 16 gegen Jvo Radoviè von ebendort wegen Dienstbarkeit des Fahrrechtes;

7.) ad Z. 9021 des Georg Fugina von Uèafosce Nr. 23 gegen Mathias Miheliè von dort Nr. 23 wegen Eigenthumsanerkennung;

8.) ad Z. 9686 der Maria Miheliè von Schmieddorf gegen die verstorbenen Martin Miheliè und Georg Miheliè wegen Erfsigung, worüber für sämtliche, und zwar ad 1, 2, 4, 5, 6, 7 und 8 im summarischen und ad 3 im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagatzung auf den

8. März 1890,

vormittags 8 Uhr, angeordnet ist, wird den Beklagten ad 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 Stefan Zupanèiè von Tschernembl, ad 8 Peter Kastelic von Schmieddorf zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und werden diesen die betreffenden Klagen zugestellt.

R. t. Bezirksgericht Tschernembl, am 18. December 1889.

(133) 3—3 St. 8216.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišèe v Radoljici naznanja, da se je na prošnjo Martina Schwegelna iz Gorenjih Gorij proti Janezu Kelblu iz Bohinjske Bele v izterjanje terjatve 20 gold. 45 kr. s pr. z odlokem z dne 6. decembra 1889, stev. 8316, dovolila izvršilna dražba na 3907 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložni stev. 49 in 50 zemljiške knjige katastralne občine Bohinjske Bele.

Za to izvršitev odrejena sta dva rôka, in sicer prvi na dan

7. marca

in drugi na dan

9. aprila 1890. l.,

vsakikat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišèi s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem rôku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišèi vpogledati.

C. kr. okrajno sodišèe v Radoljici dne 6. decembra 1889.

Casino-Glashalle
Samstag den 22. und Sonntag
den 23. Februar
grosses Concert
 des berühmten Kunstpfeifers
Baron Jean
 des Clavier-Humoristen
Richard Rónay
 des RaCHKünstler und Imitators
Charles Buchmann
 des Wiener Lieder- und Walzersängers
Ph. Brady
 und des Duettisten und Pianisten
Carl Wallenstein
 aus Wien. (772) 2-1
Anfang 8 Uhr. Entrée 60 kr.

Eine Wohnung
 bestehend aus zwei Zimmern, Alkoven, Küche und Zugehör ist zu Georgi zu vermieten. — Auskunft: Polanadamm Nr. 12, I. Stock. (775) 3-1

Offeriere
 nebst meinem grossen Weinlager 30jährigen, **garantiert echten Sirmier Slivovitz** (bestes Mittel gegen Influenza). Ich kaufe Weinflaschen, und zwar $\frac{1}{10}$ Rheinwein-, Bordeaux- und Champagner-Flaschen. Garantiert echten **Weinessig** habe stets am Lager.
J. C. Juvančić
 in Schischka. (554) 6-5

(700) 3-3 Nr. 5905.
Dritte executive Feilbietung.
 Am 28. Februar 1890, um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Josef Sedmal von Radanjeselo sub Grundbuchs-Einlage-Bahl 35 der Catastralgemeinde Radanjeselo stattfinden.
 R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. August 1889.

(701) 3-3 Nr. 5898.
Dritte exec. Feilbietung.
 Am 28. Februar 1890, um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Josef Kontel von Kal sub Grundbuchs-Einlage-B. 90 der Catastralgemeinde Kal stattfinden.
 R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. August 1889.

(553) 3-3 Nr. 19.
Bekanntmachung.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird den Tabulargläubigern Jakob Frajstet, Fernej Soigelj und Agn. S. Centa, respective deren unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern, bekannt gemacht, dass der hiergerichtliche erstoffene Realfeilbietungsbescheid vom 20. November 1889, B. 7925, in Sachen des k. k. Steueramtes und des hohen Aertars gegen Lucas Sernel von Strufeldorf pcto. 11 fl. 43 kr. f. A. dem denselben unter einem aufgestellten Curator Herrn Gregor Lah von Laas zugestellt wurde.
 R. f. Bezirksgericht Laas, am 3ten Jänner 1890.

(754) 3-2 **Wohnung zu vermieten.** Nr. 3133.
 Für den kommenden Georgi-Ausziehtermin 1890 ist im städtischen, vormals **Jalen'schen Hause Feldgasse Nr. 16** eine ebenerdig gelegene, aus 3 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern und Holzlege bestehende Wohnung zu vergeben, und werden mündliche oder schriftliche Anbote in den gewöhnlichen Amtsstunden hieramts entgegengenommen.
Stadtmagistrat Laibach am 17. Februar 1890.
 Der Bürgermeister-Stellvertreter: **Vončina** m. p.

Acht Preis-Medaillen.
Die besten Handharmonikas
 mit 1, 2 und 3 Reihen Tasten, **Orchester-Harmonika** mit Stahlstimmen und Lederbälgen eigener Erzeugung, sowie alle Musik-Instrumente, Violinen, Zithern, Flöten, Clarinetten, Trompeten, Spielwerke, Spieldosen, Mundharmonikas, Occarinen, Werkel, Aristons, Vogelwerkel, Album mit Musik, Bier- und Weingläser, Damen-Necessaires mit Musik etc. von **JOH. N. TRIMMEL**
 Harmonika-Fabrik, Wien, VII., Kaiserstrasse 74.
 Preiscourante franco und gratis. (2299) 30-25



Die Trifailer Kohlenwerks-Gesellschaft verpachtet bei ihrem Werke Trifail die **Restauration sammt Filiale** dann die damit verbundene **Fleischhauerei**

auf **fünf** aufeinander folgende **Jahre**, d. i. vom **1. Juni 1890 bis 31. Mai 1895**, nebst den dazu gehörigen Concessionen.
 Die Pachtbedingungen können bei der Werksleitung dieser Gesellschaft in Trifail eingesehen werden.
 Pachtlustige, welche der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig sind, das nöthige Betriebscapital nebst gesetzlichen Bedingungen, ferner die erforderliche Einrichtung zum Betriebe dieser Gewerbe besitzen, wollen ihre Offerte **bis längstens 30. März 1. J.** an die vorgenannte Werksleitung einsenden. (769)

(727) 3-1 St. 29.454.
Oklic.
 Od c. kr. za mesto deleg. okrajnega sodišča v Ljubljani se naznanja: V pravdni stvari Janeza Zabjeka iz Sostrega proti Luki Pangercu iz Viča, Janezu in Franciški Zabjek iz Sostrega, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi zastaranja pri zemljišči vložna št. 22 katastralne občine Sostro zavarovanih terjatev in vknjižbe izbrisa postavil se je tožencem Jožef Porenta iz Zavogelj št. 1 kuratorjem ad actum, ter se mu je ob jednem dostavil tožbeni odlok z dne 26. decembra 1889, št. 29.454.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 26. dec. 1889.

(649) 3-2 St. 8071.
Izvršilna dražba zemljišča.
 Na prošnjo Franceta Koritnika iz Polhovega Gradca dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Peklaju iz Setnice lastnega, sodno na 3045 gold. cenjenega zemljišča vložna stev. 21 katastralne občine Selo, ter se določujeta róka na dan
 1. marca in na
 12. aprila 1890. l.,
 vsakikrat ob 11. uri pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. Varsčine je položiti 10%.
 C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 24. novembra 1889.

(554) 3-2 Nr. 204.
Bekanntmachung.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird den Tabulargläubigern Marcus Krašovec von Retje und Lucas Bqajner von Povšče, respective deren unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern, bekannt gemacht, dass der diesgerichtliche Bescheid vom 20. November 1889, B. 1813, dem denselben unter einem aufgestellten Curator Herrn Gregor Lah von Laas zugestellt wurde.
 R. f. Bezirksgericht Laas, am 13ten Jänner 1890.

(705) 3-3 St. 571.
Naznanilo.
 Dne 28. februvarja 1890. l. ob 10. uri dopoludne vrsila se bode pri podpisnem sodišči druga izvršilna dražba zemljišča Marijane Krajnc iz Radohove Vasi pod vložno št. 31 katastralne občine Radohova Vas.
 C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 1. februvarja 1890.

(706) 3-3 St. 569.
Naznanilo.
 Dne 28. februvarja 1890. l. ob 10. uri dopoludne vrsila se bode pri podpisnem sodišči druga izvršilna dražba zemljišča Janeza Obreze iz Čepnega hisna št. 28 pod vložno št. 94 katastralne občine Vovče.
 C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 29. januarja 1890.

(710) 3-3 Nr. 9422.
Relicitation.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:
 Es sei die executive Relicitation der gerichtlich auf 1075 fl. bewerteten, zufolge Protokolles de praes. 30. November 1886, B. 9373, executive versteigerten Realität Einlage-B. 58 der Catastralgemeinde Bukuje auf Gefahr und Kosten der Ersteherin Maria Podboj von Gorenje bewilligt und zu deren Vornahme die Tagfagung auf den
 28. Februar 1890,
 vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Beisatz bestimmt, dass obige Realität auch unter dem Schätzwerte hintangegeben wird.
 R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 25. December 1889.

(703) 3-3 Nr. 565.
Zweite executive Feilbietung.
 Am 28. Februar 1890, um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Kasper Bidrich von Dorn sub Grundbuchs-Einlage-B. 61 und 62 der Catastralgemeinde Dorn stattfinden.
 Dem mittlerweile verstorbenen Executen Kasper Bidrich von Dorn, respective dessen unbekannt Erben, wird erinnert, dass der für dieselben bestimmte Realfeilbietungsbescheid vom 1. September 1889, B. 6350, dem für sie bestimmten Curator ad actum Herrn k. k. Notar Paul Bofesjak von Adelsberg behändigt wurde.
 R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 28. Jänner 1890.

(704) 3-3 St. 570.
Naznanilo.
 Dne 28. februvarja 1890. l. ob 10. uri dopoludne vrsila se bode pri podpisnem sodišči druga izvršilna dražba zemljišča Jožefa Ogrizka iz Orehka pod vložno št. 33 katastralne občine Orehek.
 C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 1. februvarja 1890.

(711) 3-2 St. 2205.
Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:
 Na prošnjo Jere Venišnik dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Kodriču lastnega, sodno na 536 gold. in 6 gold. 66 kr. cenjenega zemljišča vložni št. 54 in 54 katastralne občine Planina.
 Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan
 1. marca
 in drugi na dan
 29. marca 1890. l.,
 vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varsčine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 16. januarja 1890.

Wiederverkäufer von Staatsbeamten-Uniformsorten
 erhalten alle in dieses Fach schlagende Artikel, als: **Säbel, Kuppeln, Hüte, Kappen** u. s. w., umgehend und billigst durch die Uniformierungs-Anstalt von
Moriz Tiller & Co., Wien, VII., Mariahilferstrasse Nr. 22.
 (669) 2